

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **13 (1989)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

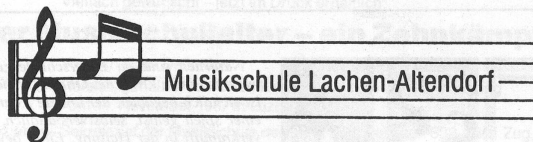
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Gemeinde Lachen/SZ

Für unsere Musikschule Lachen-Altendorf suchen wir auf Beginn des neuen Schuljahres 1989/90 (16. August 1989) eine/n

Musikschulleiter/in

Ihnen obliegt die fachliche und administrative Führung unserer Musikschule mit 26 Lehrern und 400 Schülern. Dabei sind Sie neben der musikalisch/pädagogischen Leitung zuständig für die Planung des Unterrichts und der Vortragsübungen. Die Zuteilung der Unterrichtsstunden gehört ebenso zu Ihren Aufgaben wie die Organisation von Konzerten und weiterer Anlässe unserer Musikschule. Für all diese Arbeiten steht Ihnen ein gut funktionierendes Schulsekretariat zur Seite. Die Stelle ist ein Teilpensum von ca. 40% und kann durch Übernahme von Musiklehrertätigkeit erweitert werden.

Freude am Umgang mit Schülern, Lehrern und Eltern sind ebenso Voraussetzung für diese vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe wie ein abgeschlossenes Musikstudium. Geschick und Flair im planerischen und administrativen Bereich erleichtern Ihnen Ihre zukünftige Tätigkeit.

Wenn Sie über pädagogische Erfahrungen verfügen, einen regen Kontakt mit Eltern und Lehrern schätzen und selbständiges Arbeiten gewohnt sind, freuen wir uns, von Ihnen zu hören. Nähere Auskünfte über Ihren neuen Wirkungskreis gibt Ihnen gerne der derzeitige Stelleninhaber, Herr Ernst Lampert, Telefon 055/63 30 02.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 6. Mai 1989 an den Gemeinderat in 8853 Lachen.

Die Musikschule der Gemeinde Ballwil (LU) sucht auf den 1. August 1989 einen/eine

Musikschulleiter/Musikschulleiterin

mit Teilpensum von ca. 7 Wochenstunden.
(Es sind 200 Kinder an unserer Musikschule)

Unsere Vorstellungen:
Initiativer Musiker mit Freude am Umgang mit Kindern.
Sie brauchen Organisationstalent, Erfahrung in Administration und Verhandlungsgeschick.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über Telefon 041/89 28 42.

Schriftliche Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen sind bis spätestens am 18. April 1989 zu richten an: Musikschulkommission, Postfach 152, 6275 Ballwil.

Musikschule Rothrist

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 89/90 (14. August 1989) eine Lehrkraft für

Klavier

Es handelt sich um ein Teilpensum von 6 bis 10 Lektionen an Unter- und Oberstufe.

Bewerbungen sind an den Schulleiter zu richten:
Musikschule Rothrist, Hans Egg, Schulhaus Dörfli,
4852 Rothrist, Telefon 062/44 13 49.

Anmeldeschluss: 22. April 1989

stellen- gesuche

Am 30. Juni 1989 beende ich mein Studium an der Schola Cantorum Basiliensis mit dem Blockflötendiplom.

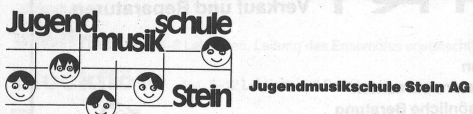
Nun suche ich eine Lehrstelle für

Block- flöte

an einer Jugendmusikschule in der Schweiz.

Sandra Reich
Liestalerstrasse 10
4127 Birsfelden
Telefon 061/52 14 90

**Annahme-
schluss
für Nr. 3:
23. Mai**



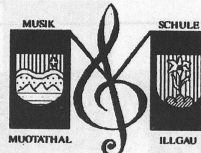
Gesucht auf den Schulbeginn 14. August 1989 eine Lehrkraft für die Erteilung der

Musikalischen Grundschule

(1. und 2. Klasse)

Pensum: ca. 4 Wochenstunden in Stein und 3 Wochenstunden in Wallbach

Die Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis spätestens am 31. Mai 1989 zu richten an die Musikschulkommission, z.Hd. Herr Gottfried Sommerhalder, Brotkorbstrasse 7, 4332 Stein, Telefon 064/63 17 74.



Juhui! Bald geht's los...

Die Zustimmung der Stimmbürger zur Gründung der Musikschule vorbehalten, ist beabsichtigt, den Unterricht mit dem Schuljahr 89/90 (21. August 1989) aufzunehmen. Auf Grund der provisorischen Anmeldungen benötigen wir noch Musiklehrer für folgende Fächer:

Klavier	15 x 30'	Trompete	3 x 30'
Akkordeon	2 x 45'	Gitarre	1 x 45'
	18 x 30'		24 x 30'

Da in zwei Gemeinden unterrichtet wird, sollten die Lehrkräfte motorisiert sein.

Die Besoldung basiert auf der kantonalen Besoldungsverordnung für Volksschullehrer (Maximalgehalt = Sekundarlehrer). Separate Spesenvergütung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Patrice Ulrich, Neulücken 23, 6430 Schwyz (Telefon 043/21 33 87)



JUGENDMUSIKSCHULE TOGGENBURG ~ JMST
POSTFACH 545 · 9630 WATTWIL TELEFON 074-7 50 33

Infolge zunehmender Schülerzahlen und zur Entlastung bisheriger Lehrkräfte sind auf August 1989 folgende Lehraufträge zur Neubesetzung ausgeschrieben:

Grundkurs	(ohne Blockflöte) für 1.-Klässler Eine Stellvertretung von Aug.-Sept. 89 von ca. 15 JW-Std. sowie ein definitives Pensum nach Vereinbarung
Blockflöte	Kleingruppenunterricht für 2./3.-Klässler und Einzelunterricht ab 4. Klasse Pensum nach Vereinbarung
Klarinette/Saxophon	3-4 JWStd. in Kirchberg/Bazenheid
Schlagzeug	ca. 6 JWStd. in diversen Gemeinden
Klavier	ca. 4 JWStd. in Alt St. Johann

Schriftliche Bewerbungen an die Schulleitung der JMST. Der Schulleiter, Herr David Sonder, welcher Ihnen gerne weitere Auskunft gibt, ist Mo. und Fr. 8.30-12.00 Uhr sowie Mi. 14.00-17.00 Uhr tel. erreichbar.

Region Luzerner Seetal

In der Region Luzerner Seetal sind auf das Schuljahr 89/90 an den öffentlichen Musikschulen von Ballwil, Eschenbach, Hochdorf, Hitzkirch, Hohenrain und Römerswil folgende Musiklehrerstellen frei:

1/2 bis 2/3 Pensum	Blechblasinstrumente (v. a. Trompete)
2/3 bis Vollpensum	Klavier
1/3 bis 1/2 Pensum	Klarinette
1/3 bis 1/2 Pensum	Gitarre
ca. 4 Stunden	Akkordeon
ca. 3 Stunden	Violine

Die Pensen verteilen sich auf die genannten Musikschulen, welche zum grössten Teil mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar sind.

Nähere Auskünfte erteilt: M. Leisibach, Märgläweid, 6276 Hohenrain, Telefon 041/88 38 86.



Musikschule Region Thun

Die Musikschule Region Thun sucht auf 1. August 1989 eine diplomierte Lehrkraft für das Fach

Klavier Jazz

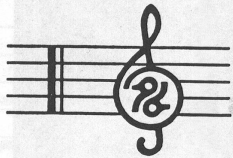
Es handelt sich um ein Pensum von vorläufig ca. 6 Wochenstunden.

Weiter suchen wir auf 1. August 1989 eine diplomierte Lehrkraft für das Fach

Violine

Die Lehrkraft sollte besonderes Interesse haben, auch kleinere Kinder (z.T. im Vorschulalter) in Kleingruppen zu unterrichten. Die bisherige Stelleninhaberin verstand es, mit der Suzuki-Methode eine glückliche Kombination mit konventionellem Unterricht zu schaffen. Es handelt sich um ein Pensum von vorläufig 12 Wochenstunden. Bewerber/innen mit Erfahrung und pädagogischem Geschick erhalten den Vorzug. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima und zeitgemässe Besoldung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Diplomkopien, Lebenslauf, Ausweiskopien über Besuche von Kursen usw.) erbitten wir bis spätestens 30. April 1989 an das Sekretariat der Musikschule Region Thun, Gwattstr. 120, 3645 Gwatt. Weitere Auskünfte erteilt Telefon 033/36 88 66.



Musikschule Entfelden
5036 Oberentfelden

Auf Beginn des Schuljahres 1989/90 werden folgende Pensen zur Neubesetzung ausgeschrieben:

1 Lehrstelle für Gitarre für 10 Wochenstunden
1 Lehrstelle für Blockflöte für 10-15 Wochenstunden
an der Unter- und Mittelstufe

Besoldung: Einstufung gemäss Besoldungsreglement
Auskünfte: Heinz Schaub, Musikschulleiter, Telefon 062/97 49 19
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 5. Mai 1989 zu richten an: Musikschule Entfelden, Isegüetlistrasse, 5036 Oberentfelden



JMS
Jugendmusikschule
Frenkentaler
beider

Die Jugendmusikschule beider Frenkentaler (BL) sucht eine/n

Saxophonlehrer/in

(Unterrichtsbeginn 14. August 1989)

Das ausbaubare Pensum umfasst ca. 7 Wochenstunden.

Wir sind eine regionale Musikschule mit 14 Mitgliedsgemeinden. Der Unterricht findet in verschiedenen Gemeinden statt.

Anstellungsbedingung nach kantonalem Reglement.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 20. Mai 1989 an das Sekretariat JMS, Postfach, 4418 Reigoldswil

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne der Schulleiter (Telefon 061/96 13 20).



JUGENDMUSIKSCHULE
AM ALTEN RHEIN
9430 ST. MARGRETHEN

Die Jugendmusikschule «Am Alten Rhein» sucht dringend per **15. August 1989** eine weitere

Grundkurs-Lehrerin

für ein Pensum von ca. 4 Wochenstunden (evtl. mehr)
Unser Grundkurs dauert jeweils 2 Jahre (ohne Blockflöte) und beginnt mit der 1. Primarschul-Klasse.

Wir würden uns freuen, eine engagierte, methodisch-pädagogisch versierte und selbständige Lehrkraft für diese verantwortungsvolle Aufgabe während längerer Zeit einsetzen zu können.

Der Unterricht findet in den Gemeinden Thal-Staad sowie in Rheineck statt. Honorierung nach den üblichen kantonalen Ansätzen für Volksschullehrer. Nähere Auskünfte erteilen: Heinz Dübendorfer, Schulleiter, Tel. 071/44 52 66 (Sekretariat) 071/44 18 64 (privat) oder Frau I. Meier (Präsidentin der Schulkommission) Tel. 071/71 35 27.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben über bisherigen Ausbildungsgang und Unterrichtstätigkeit senden Sie bitte an nachstehende Adresse: JMS «Am Alten Rhein», Schulleitung, Schulhaus Nebengraben, 9430 St. Margrethen (SG)

Konservatorium Luzern

Lehrkraft für Rhythmik

Das Konservatorium Luzern sucht für das Rhythmikseminar ab Herbst 1989 eine neue Lehrkraft. Die Unterrichtsaufgaben umfassen:

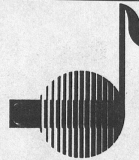
- Rhythmiklektion mit den StudentenInnen
- Methodik der rhythmischen Erziehung
- Kinderlektion und Auswertung
- Mitarbeit im Lehrerteam

Vorgesehen sind dafür 4 1/2 Lektionen. Im zweiten Ausbildungsjahr erhöht sich das Pensum durch die Betreuung der Praktika und der Diplomarbeiten.

Die AbsolventenInnen unseres Zusatzstudiums haben bereits einen pädagogischen Beruf mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung.

Wenn Sie sich der beschriebenen Aufgabe gewachsen fühlen, schicken Sie bitte Ihre Anmeldung bis spätestens 30. April 1989 an den Leiter des Rhythmikseminars:

Hans Zihlmann, Rebacher, 6285 Hitzkirch (Tel. 041/85 22 19)



MÄNNERCHOR CONCORDIA
5623 BOSWIL

Der Männerchor **Boswil** sucht ab sofort

Dirigenten

oder

Dirigentin

Wir sind ein Chor von ca. 20 Mitgliedern durchschnittlichen Alters und verschiedener beruflicher Herkunft. Uns allen gemeinsam ist die Freude am Gesang.

Auf Ihren Anruf freut sich der Präsident Robert Hunziker, Paradiesweg 5, 5623 Boswil, Telefon 057/46 13 05



Die **Musikschule Reinach AG** sucht eine qualifizierte Lehrkraft für

Blechblasinstrumentalunterricht und Jugendmusik

Stellvertretung für ein Jahr

ca. 6-7 Wochenstunden
ab 14. August 1989

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit Zeugnisausweisen, Lebenslauf und Angaben über Ausbildung und Diplomabschluss an Herrn P. Siegrist, Präsident Musikschulkommission, Sonnenweg 15, 5734 Reinach (Telefon 064/71 35 77 oder 064/71 78 02)



Musikschule Oberland Ost
3800 Interlaken

Roland Linder, Schulleiter
Mittlere Strasse 20, 3800 **Unterseen**
Telefon 036/22 63 70 (vormittags)

Gesucht per Mitte August 1989:

Lehrkraft für Gitarre

ca. 10 Lektionen à 45'
an 1-2 Nachmittagen pro Woche

Nähere Auskunft erteilt Ihnen der Schulleiter



Jugendmusikschule Arlesheim BL

sucht auf das neue Schuljahr (Beginn Mitte August 1989)

Gitarrenlehrer/in

für ca. 5-10 Lektionen pro Woche

Unterricht in den Fächern «Begleitgitarre» und «Klassische Gitarre»

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an den Leiter der JMS Arlesheim, Herrn Peter Koller, Gartenweg 18, 4144 Arlesheim.

Anfragen mittwochs und donnerstags je 16.00-18.00 Uhr über Telefon 061/72 32 64



KONSERVATORIUM FÜR MUSIK
CONSERVATOIRE DE MUSIQUE
Ring 12, CH-2502 Biel-Bienne

Infolge Pensionierung des Stelleninhabers suchen wir auf das Schuljahr 1989/90 für die Abteilung Musikschule Region Biel eine/n

Klavierlehrer/in

für ein Vollpensum, evtl. aufteilbar auf 2 bis 3 Teilpensen

Alle Lehrer des Konservatoriums Biel müssen sowohl in Deutsch wie auch in Französisch unterrichten können. - Diplomierter Musiker mit entsprechender Lehrerfahrung melden sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis 6. Mai 1989 bei der Direktion des Konservatoriums Biel, Abt. Musikschule, Ring 12, 2502 Biel, Telefon 032/22 47 01.

Le titulaire prenant sa retraite du titulaire, la section Ecole de musique du Conservatoire cherche pour l'année scolaire 1989/90 un/une

professeur de piano

pour un poste complet, ev. divisible en 2 à 3 postes partiels

Tous les professeurs du Conservatoire de Bienne doivent pouvoir enseigner aussi bien en langue française qu'en langue allemande. Les professeurs de musique diplômés sont priés d'adresser leurs offres de service jusqu'au 6 mai 1989 à la Direction du Conservatoire de Musique Bienne, section Ecole de musique, Ring 12, 2502 Bienne, tél. 032/22 47 01.



Musikschule Spreitenbach (MSS)

Wir suchen auf Beginn des Sommerquartals (2. Mai 1989) eine Lehrkraft für die Erteilung von

Querflötenunterricht

ca. 9 Std./Woche
(vorwiegend an der Oberstufe)

Es kommen nur Bewerber/innen mit einem Lehrdiplom oder einem gleichwertigen pädagogischen Ausweis in Frage.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Musikschule, 8957 Spreitenbach, zu richten.
Auskünfte erteilt die Schulsekretärin, Frau U. Niggli (056/71 47 51)

Musikschule Laufental Thierstein



Auf den 1. August 1989 suchen wir einen/eine

Musikschulleiter/in

für unsere Musikschule mit derzeit rund 650 Schülern und 37 Lehrkräften. Ihnen obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- musikalische, pädagogische und administrative Führung der Musikschule
- Planung des Unterrichts, von Konzerten und Vortragsübungen
- Kontakte mit Lehrern, Eltern und Schülern sowie mit den Behörden der 25 angeschlossenen Gemeinden und den Musik- und Gesangsvereinen
- weiterer Ausbau und Verfeinerungen im Unterrichtsangebot

Für diese Tätigkeit erwarten wir:

- abgeschlossenes Musikstudium
- Freude am Umgang mit Menschen
- Geschick und Flair im planerischen und administrativen Bereich

Wir bieten eine Teilzeitstelle (z.Z. ca. 75%), das Pensum ist abhängig von der Schülerzahl. Ein Ausbau zum Vollamt durch die Übernahme eines Unterrichtspensums ist möglich und erwünscht. Ihr Arbeitsort ist die Region Laufental-Thierstein, das Büro befindet sich in Breitenbach/SO. Die Besoldung erfolgt nach Bernischem Dekret für Musikschulen und Konservatorien.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der jetzige Stelleninhaber, Herr Borer Kurt, Telefon 061/89 36 25 oder 061/80 26 30 zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 30. April 1989 an den Präsidenten der Musikschulkommission, Herrn Wagner Walter, Postfach, 4226 Breitenbach.



Foto: Paul Senn / Stiftung SAJ Bern

WIRZ

Barcelona, 1892: Mit seinem Vater streift Pablo Casals, 15, durch mehrere Musikalienläden, bis er unverhofft auf « Sechs Suiten für Violoncello allein » von Bach, BWV 1007 bis 1012, stösst. In den folgenden zwölf Jahren entdeckt er die Schönheit der Suiten erst einmal für sich allein, bevor er sich entschliesst, sie öffentlich vorzutragen. Und sie lassen ihn sein Leben lang nicht mehr los: «Jeden Tag entdecke ich neue Dinge...», wird Casals 60 Jahre später sagen.

Wer sich in unserer Musikalienabteilung auf die Suche begibt, stösst auf Noten aus aller Welt und allen Musikrichtungen. In einer einmaligen Fülle und Vielfalt, die zum Stöbern einlädt. Und dabei helfen wir Ihnen gerne mit unserem Fachwissen. Auch wenn Sie etwas Bestimmtes suchen und dann für sich entdecken möchten. Zum Beispiel, da capo, die Noten zum BWV 1007 bis 1012.

Alles, was Klang und Namen hat. Bei Jecklin in Zürich am Pfauen. Filialen in Zürich an der Sihlporte und im Glattzentrum, in St. Gallen im Multishop, in Baden an der Badstrasse.



Jecklin